

Zwischen Himmel und See

23 Haus- und Hofkapellen öffnen zur AMMERSEERenade ihre Türen mit Musik

Ammersee Unterwegs auf Schusters Rappen oder mit dem Fahrrad – „Kapellenhopping“ mit Musikgenuss steht auch in diesem Jahr wieder auf dem Programm der AMMERSEERenade. Zum Auftakt des Klassikfestivals öffnen am 27. August 23 private Haus- und Hofkapellen ihre Türen mit Musik. Auf vier Routen in alle Himmelsrichtungen laden diese teils jahrhundertealten Denkmäler und Kleinode zur musikalischen Seesumrundung ein. Von der traditionellen Stuben- oder Blasmusik bis hin zu kleinen klassischen Konzerten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Und am Abend geht es dann zum festlichen Eröffnungskonzert der AMMERSEERenade in die Erzabtei St. Ottilien.

Auf der Nordroute präsentieren der Leiter des Kapellentags, Rudolf Wastl-Mayrhofer und seine Frau Irmgard einen musikalisch-literarischen Vortrag im Kircherl St. Jakob in Schondorf. In der Kapelle Pa-

trona Bavariae der Familie Schamberger in Eching ist Christian Dreigesang zu hören. Die Zwiderwurzn aus Wörthsee präsentieren in der Kapelle Wangerbaur in Painhofen altbayerische Volks- und Tanzmusi. In der Kapelle Maria und Elisabeth in Greifenberg bringen Francesca Rappay und Franz Hämmerle Barockes zu Gehör. In der Schlosskapelle der Familie Perfall tritt das Duo Fantasia mit Utum Yang (Flöte) und Julia Ito (Klavier) auf. Und in der Ottilienkapelle ist Erzabt Wolfgang Öxler im Gespräch mit „Dr. Martin Luther“ über die Fragen des Ordenslebens und der Reformation.

Auf der Westroute bringt das Gitarrenduo Estillo in der Kapelle „Unsere liebe Frau“ in Bierdorf arabische, südamerikanische und spanische Musik zu Gehör. Suzan Baker und Denis Lüdicke präsentieren von Weltmusik bis Jazz, von Rock bis Pop ein Potpourri in der Hofkapelle Maria Hilf in

Riederau. Die österreichische Autorin Andrea Riemer liest in Begleitung des Duo Fantasia nachdenkliche Texte zum Sommer in der Hofkapelle St. Georg in Rieden. In der Christuskirche in Utting wird der Tenor Angelo Pollak zu hören sein.

In der Kapelle St. Sebastian in Oberfinning treten Kathrin Fischbach und das Echo Männerensemble aus Dresden auf. In Steinebach bieten in der Franziskuskapelle Christine Story und Jürgen Geiger ein Programm rund um Schumanns Frauenlieben und Leben an. In der Filiationkirche St. Martin in Hechenwang ist das Mainz-Wiesbadener Bläserensemble zu hören.

Auf der Südroute ist in der Kapelle Maria Einsiedel in Dettenchwang das Echo Männerensemble aus Dresden zu hören. In Dießen-St. Georgen treten in der Kapelle zum Auferstandenen Heiland das Raistingener Klarinettenmadl und die Grainau-Musi auf. In der Die-




Auch heuer sind bei Ammerseerenade wieder zahlreiche Kapellen mit dabei.
Foto: OH/Maren Martell

ßener Friedenskirche sind die Preisträger der Music Olympus Foundation St. Petersburg zu erleben.

Im Fischerkircherl St. Alban steht ein Konzert mit Stephan Ronkov und Sofia Kiemer auf dem Programm. In der Wallfahrtskirche St. Johann im Felde in Raisting sind der Kammerchor Camerata Ignatiana zu hören und in der Gutskirche St. Anna in Romenthal die Preisträger des Bayerischen Kunstförderpreises von 2014, Iris Lichtinger, Maria Wegner,

Stefanie Pritzlaff und Sophia Rieth. Auf der Ostroute tritt in der Dorfkirche St. Johannes Baptist in Breitbrunn und in der Kirche zu Heiligen Dreifaltigkeit in Inning der frühere Andechser Kirchenmusiker Ludwig Pffell auf. In der Kirche St. Martin in Herrsching ist das Mainz-Wiesbadener Bläserensemble zu hören und in der Hofkapelle Maria Schnee in Aidenried Cedric Arnold am Klavier.

pm

 www.ammerseerenade.de